

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Das Lied von der Crinoline.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt -<br/>Kunstmuseum Moritzburg Halle<br/>(Saale)<br/>Friedemann-Bach-Platz 5<br/>06108 Halle (Saale)<br/>(0345) 21 25 90<br/>kunstmuseum-<br/>moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung,<br/>Flugblattsammlung 16.-19.<br/>Jahrhundert, Bilderbögen des 18.<br/>/19. Jahrhunderts</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00382</p> |
|--|---|

## Beschreibung

16 Darstellungen mit zwei- bis dreizeiligen Versen

Auf dem Bilderbogen, entstanden zwischen 1842 und um 1865, sind 16 kleine Darstellungen abgebildet mit je zwei bis dreizeiligen Versen.

Das Blatt verspottet die Krinoline als Modetorheit und zeigt humorvoll, wozu man sie alles gebrauchen kann.

Die Krinoline war ein Reifrock (ein durch Reifen aus Holz, Draht oder Fischbein gespreizter Unterrock).

Die Zeit der Krinolinenmode von 1842 bis etwa 1870 ist als durchgehende Epoche anzusehen, deren Anfang von der Einführung der Krinoline markiert.

Verlag und Druckerei des Blattes war A. Sala (Berlin).

## Grunddaten

Material/Technik:

Radierung, koloriert

Maße:

Blattmaß: 462 x 376 mm

## Ereignisse

Gedruckt

wann

wer

A. Sala, Berlin (Druck u. Verlag)

wo

Berlin

Herausgegeben wann 1842-1865  
wer A. Sala, Berlin (Druck u. Verlag)  
wo Berlin

## Schlagworte

- Bilderbogen
- Frau
- Karikatur
- Krinoline
- Mode
- Reifrock
- Spiegel
- Spottbild
- Wagen

## Literatur

- Wäscher, Hermann (1952): Das illustrierte Flugblatt: Sonderausstellung; Landesgalerie Sachsen-Anhalt, Moritzburg Halle 27. Januar 1952 bis 16. März 1952. Halle, Katalog Nr. 108
- Wäscher, Hermann (1956): Das deutsche illustrierte Flugblatt. Von der Zeit der Restauration bis zur Gegenwart. Dresden, Katalog Nr. 60